

Süddeutsche Meisterschaften vom 27.-29.4.2018 in Dresden

Zum vierten Mal in Folge stand von der Schwimmabteilung des ASV die Schwimmerin Anika Jacksteit (Jg. 2001) in ihrer Paradedisziplin bei Süddeutschen Meisterschaften auf dem Startblock.

511 Aktive aus den Landesverbänden Baden, Bayern, Hessen, Rheinland, Sachsen, Thüringen, Württemberg sowie dem Südwestdeutschen Schwimmverbandes hatten sich für die dreitägige Veranstaltung im hochmodernen Neubau des Sportkomplexes am Freiburger Platz in Dresden qualifiziert.

Auch dieses Jahr machte es Anika mit ihrer Teilnahme wieder sehr spannend, denn ihr gelang erst bei der letzten Gelegenheit - bei den Bayerischen Meisterschaften zwei Wochen zuvor - die Qualifikation für die Süddeutschen dank einer Steigerung von 0,6 Sekunden im Freistilsprint.

Nachdem sich die Anreise am Samstag wegen mehrerer Staus auf der A4 vor Dresden in die Länge zog und Anika um das geplante Training zum Eingewöhnen in der Wettkampfpause vor den Finals bangen musste, bewies sie am Sonntag bei ihrem Rennen über 50m Freistil Nervenstärke.

Souverän bestätigte sie mit einer Zeit von 0:28,80 Minuten ihre aktuelle Topform und erzielte mit Rang 16 ihre beste Einzelplatzierung auf dieser Ebene. Damit war sie zugleich die drittbeste bayerische Sprinterin ihres Jahrgangs, was berechtigt für die bayerischen Sommermeisterschaften im Juli hoffen lässt. In den kommenden Wochen jedoch wird sich Anika aus dem Wettkampfgeschehen etwas zurückziehen, da die bevorstehenden Abschlussprüfungen zur „Mittleren Reife“ an der MRS den Vorrang haben.

